

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309 b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 15. November 1956

Blatt 2246

Geehrte Redaktion!

=====

Ein lebendiges Wiener Geschichtsbuch stellt das Archiv der Stadt Wien dar. Nur selten hat diese Abteilung des Wiener Magistrates jedoch Gelegenheit, vor die Öffentlichkeit zu treten. Trotzdem mag es nicht uninteressant sein, das Archiv der Stadt Wien einmal näher kennenzulernen. In ihm werden gegenwärtig 9.500 Urkunden, 33.000 Aktenfaszikel, 37.000 Buchhandschriften und 5.600 Pläne aufbewahrt. Die ältesten Urkunden stammen aus dem Jahre 1208. Stetig vermehren sich die Bestände des Archivs. Was heute noch jüngste Vergangenheit ist, wird einmal die Geschichtsforscher interessieren. Deshalb zum Beispiel auch der Aufruf des Archivs an die Wiener, Material zu den Ereignissen im Jahre 1945 beizustellen.

Mittwoch, den 21. November, findet eine Presseführung durch das Archiv der Stadt Wien statt, bei der Gelegenheit geboten ist, die interessantesten Stücke des Archivs kennenzulernen. Der Direktor des Archivs, Dr. Geyer, wird die fachkundige Führung übernehmen. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Geflügelpest in sieben Wiener Bezirken
=====

15. November (RK) Die Geflügelpest ist in den vorhergehenden Jahren in Zusammenhang mit dem vermehrten Kauf von Geflügel und Eiern für die Weihnachtszeit immer erst in den Monaten Dezember und Jänner in größerem Umfang aufgetreten. In diesem Jahr weist diese Krankheit schon in der zweiten Oktoberhälfte mit 19 verseuchten Gehöften in sieben Bezirken eine sehr bedeutende Steigerung auf.

Das Veterinäramt der Stadt Wien macht daher neuerlich darauf aufmerksam, daß nachstehende Vorsichtsmaßnahmen unbedingt streng eingehalten werden müssen, um die Verbreitung der Seuche zu verhindern.

Abfälle von Schlachtgeflügel nicht verfüttern und auch nicht wegwerfen, sondern gleich durch Verbrennen unschädlich beseitigen, Eierschalen immer nur abgekocht verfüttern, zugekauftes Geflügel durch 40 Tage abgesondert halten, verendete Tiere nicht beseitigen und sogleich mündlich oder telefonisch die Veterinär-
amtsabteilung des Magistratischen Bezirksamtes benachrichtigen;
Kanzleistunden des Amtstierarztes: 8 bis 9 Uhr und 14 bis 15 Uhr;
am Samstag nachmittag und Sonntag vormittag ist der Dienstort
des Amtstierarztes im Magistratischen Bezirksamt zu erfragen.
Die Geflügelpest ist jedoch für den Menschen vollkommen ungefährlich.

- - -

Präsident Westerlang-Andersen beim Bürgermeister
=====

15. November (RK) Bürgermeister Jonas empfing heute vormittag in seinem Arbeitszimmer den Präsidenten der dänischen Hilfsorganisation für Ungarn Westerlang-Andersen.

- - -

Lehrerin erhielt Goldenes Verdienstzeichen
=====

15. November (RK) Bürgermeister Jonas überreichte heute früh im Rathaus im Beisein des Geschäftsführenden Präsidenten des Wiener Stadtschulrates Dr. Zechner das der Volksschulhauptlehrerin i.R. Wilhelmine Noltsch vom Bundespräsidenten verliehene Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich. Wilhelmine Noltsch erhielt die hohe Auszeichnung in Würdigung ihrer langjährigen aufopfernden Tätigkeit im Schulwesen für körperbehinderte Kinder. Vor ihrer Pensionierung unterrichtete sie an der Heimschule für körperbehinderte Kinder in Rodaun. "Ihre ganze Liebe und Mütterlichkeit", sagte Bürgermeister Jonas zu Frau Noltsch, "galt den hilfsbedürftigsten Kindern. Mit der verdienten Ehrung, die Ihnen vom Herrn Bundespräsidenten zuteil wurde, nehmen Sie für alles, was Sie für unsere körperbehinderten Kinder getan haben, auch den wärmsten Dank des Bürgermeisters entgegen!"

- - -

Interesse für das Zukunftsbild von Jedlesee
=====

15. November (RK) Die am vergangenen Sonntag in der Volkshalle des Neuen Wiener Rathauses eröffnete Ausstellung von Entwürfen zur städtebaulichen Gestaltung von Jedlesee erfreut sich eines anhaltend regen Publikumsbesuches. Mittwoch nachmittag passierte die Ausstellung bereits der 1000. Besucher. Die 16 seinerzeit zum Ideenwettbewerb der Gemeinde Wien von namhaften Architekten eingereichten Arbeiten, werden jetzt von der Bevölkerung unter die Lupe genommen und vielfach lebhaft kommentiert. Die Diskussionen über die mit Erläuterungen versehenen Entwürfe zeugen von einem erfreulichen Interesse der Wiener für Fragen der modernen Stadtplanung.

Die Ausstellung mit der Planung von Jedlesee in der Volkshalle bleibt noch bis einschließlich Sonntag, den 18. November, bei freiem Eintritt geöffnet. An Wochentagen ist sie von 9 bis 16 Uhr, am Sonntag bis 13 Uhr, zugänglich.

- - -

Verkehrsstörung beim Südbahnhof
=====

15. November (RK) Heute, um 5.17 Uhr, entstand auf der Baustelle am Wiedner Gürtel gegenüber dem Südbahnhof, wo derzeit die Schienen höher gelegt werden, eine Verkehrsstörung. Die Schienenbremse des ersten Beiwagens eines in der Richtung zum Südtiroler Platz fahrenden Zuges der Linie 118 blieb plötzlich hängen. Da die Bremse verbogen war, wollte man sie durch Zurückfahren wieder in die Höhe bringen, damit sie von der Schiene wekommt. Dadurch kam es zur Entgleisung. Beide Gleise waren verstellt. Die Linien 118, 0, D und 13 waren 68 Minuten gestört, in der Fahrtrichtung nach Erdberg dauerte die Störung 33 Minuten. Die Linien mußten folgendermaßen abgelenkt werden: D über Linie 66 und 2er zum Schwarzenbergplatz, 13 über Linie 6 und 63, 0 über Linie 66 und 2er und Linie 118 über 74, 2er und 62. Erst um 6.25 Uhr konnte der normale Verkehr wieder aufgenommen werden. Die Rüstwagenmannschaft vom Bahnhof Favoriten hat den Zug eingegleist und mußte die verklemmte Schienenbremse abmontieren.

- - -

Schweinenachmarkt vom 15. November

=====

15. November (RK) Unverkauft vom Hauptmarkt: Inland 1. Neuzufuhren: Polen 114, Jugoslawien 648, Rumänien 226, Bulgarien 893. Gesamtauftrieb 1.882. Verkauft wurden 1.076, unverkauft 806, hievon 531 aus Bulgarien, 125 aus Rumänien und 150 aus Jugoslawien. Jugoslawische Schweine notierten von 12.70 bis 13.20 S, rumänische Schweine zu 12.80 S, bulgarische Schweine von 12.70 bis 13.80 S, polnische Schweine zu 13.10 S.

- - -

Rindernachmarkt vom 15. November

=====

15. November (RK) Unverkauft vom Hauptmarkt: 2 Ochsen, 10 Stiere, 33 Kühe, Summe 45. Neuzufuhren Inland: 3 Ochsen, 1 Stier, 29 Kühe, Summe 33. Gesamtauftrieb: 5 Ochsen, 11 Stiere, 62 Kühe, Summe 78. Verkauft: 1 Stier, 4 Kühe, Summe 5. Unverkauft: 5 Ochsen, 10 Stiere, 58 Kühe, Summe 73.

Der Marktverkehr war ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Abschiedsbesuch des japanischen Gesandten bei Bürgermeister Jonas

=====

15. November (RK) Der von Wien scheidende japanische Gesandte und bevollmächtigte Minister Katsumi Ohno hat heute nachmittag Bürgermeister Jonas im Wiener Rathaus seinen Abschiedsbesuch abgestattet. Das Stadtoberhaupt hat den Gesandten in seinem Arbeitszimmer empfangen. Als Abschiedsgeschenk überreichte der Bürgermeister dem japanischen Gesandten, der 18 Monate in Wien tätig war, eine Edelholzkassette.

- - -